

Budget 2026

Der Gemeinderat hat in zwei Lesungen das Budget 2026 beraten und zuhänden der Gemeindeversammlung verabschiedet. Das Budget sieht einen Ertragsüberschuss von CHF 25'532.00 vor. Der Gesamtaufwand liegt mit rund CHF 4,8 Mio. (inkl. Werke) rund CHF 280'000.00 höher als das Budget 2025, jedoch CHF 60'000.00 unter der Jahresrechnung 2024. Auf der Ertragsseite rechnet der Gemeinderat mit CHF 4,83 Mio., was in etwa der Jahresrechnung 2024 entspricht. Der Gemeinderat budgetiert insbesondere den Steuerertrag deutlich höher als 2025. Er ist der Meinung, dass sich der Ertrag zwar unter dem Bereich der Jahresrechnung 2024 bewegt, aber doch höher als in der Vergangenheit. Den Steuerfuss will der Gemeinderat unverändert bei 48% belassen. Im Budget 2026 rechnet der Gemeinderat mit höheren Ausgaben im Gesundheitsbereich (Pflegefinanzierung, ambulante Pflege, IPV). Die Kosten im Asylbereich und im Sozialwesen sind gestützt auf die aktuellen Zahlen festgelegt worden und bewegen sich im Bereich der Rechnung 2024. Neu sieht der Gemeinderat für die nächsten drei Jahre Beiträge für die Feier „1200 Jahre Stettfurt“ vor. Er möchte dafür pro Einwohner rund CHF 100.00 sowie für ein weiteres Projekte rund CHF 20'000.00 zur Verfügung stellen, d.h. rund CHF 140'000.00. Eine erste Tranche ist für 2026 budgetiert.

Bei den Spezialfinanzierungen sind das Glasfasernetz, die Feuerwehr sowie die Flurstrassen stabil. Das Wasserwerk kann mit der Gebührenerhöhung die Entnahmen etwas reduzieren. Beim Abwasser zeigt sich aber, dass die hohen Entnahmen nicht mehr ohne Gebührenerhöhungen gestoppt werden können. Dies wird 2026 oder 2027 notwendig sein. Die Gasversorgung geht von steigenden Preisen aus. Leider kann der Lieferant der Gemeinde aber noch keine Angaben machen, so dass das Budget mit Annahmen arbeiten muss. Der Gemeinderat hat sich an seiner Klausur vertieft mit den Finanzen der Gemeinde befasst. Die Verschuldung der Gemeinde hat in den letzten Jahren zugenommen. Sie ist noch nicht besorgniserregend, aber der Gemeinderat ist zum Schluss gekommen, seine bisher hohe Investitionstätigkeit zu reduzieren, um die Situation etwas zu stabilisieren. Er sieht deshalb Bruttoinvestitionen von rund CHF 500'000.00 vor, was deutlich unter den Vorjahren liegt. Dieses Zurücknehmen der Investitionen hat auch mit anstehenden grossen Investitionen beim Wasserwerk zu tun (Reservoir). Die Stimmberechtigten werden an der Gemeindeversammlung vom 25. November über das Budget befinden können.

Vergabe Pacht Jagdrevier

Der Gemeinderat hat die Verpachtung des Jagdreviers Stettfurt von 2026 bis 2033 ausgeschrieben. Es ist eine Bewerbung eingegangen. Der Gemeinderat hat die Pacht an die Jagdgesellschaft Stettfurt, bestehend aus A. Hasler, W. Huber, C. Dohr und M. Keller, vergeben. Jagdaufseher für dieses Revier ist Charly Dohr. Der Gemeinderat dankt den vier Jägern für die Bereitschaft, diese Pacht zu übernehmen. Sie erbringen eine wichtige Leistung für die Allgemeinheit, sorgen sie doch nach Vorgaben für die Regu-

lierung des Wildbestands, entschädigen Wildschäden und stehen bei Unfällen und ähnlichen Ereignissen bereit, um sich den Tieren anzunehmen.

Waldreservat Immenberg

Der Regierungsrat hat am 2. September 2025 beschlossen, dass am Immenberg ein Waldreservat gebildet wird. Er hat die sog. Schutzanordnungen für dieses Gebiet auf den 1. Januar 2026 in Kraft gesetzt. Das Waldreservat liegt in den Gemeinden Stettfurt, Thundorf und Lommis und erstreckt sich über rund 108 ha. Das Gebiet am Immenberg ist sowohl im Inventar schützenswerter Objekte im Wald als auch im Bundesinventar der geschützten Landschaften und Naturdenkmäler von nationaler Bedeutung (BLN) geführt. Im Jahr 2021 ist eine erste Information an Waldeigentümer und Gemeinden erfolgt. In der Folge sind der sog. Waldzieltypenplan sowie die Schutzanordnung vorgestellt worden und eine Vernehmlassung hat stattgefunden. Ende 2023 ist die öffentliche Auflage durchgeführt worden und nun konnten alle Rechtsmittel erledigt werden. Das Waldreservat Immenberg ist mit dem Beschluss des Regierungsrats für 50 Jahre unter Schutz gestellt. Eine wichtige Grundlage für den Erhalt dieser schönen Gebiete hat Pro Natura geleistet, die sich sehr aktiv um diese Flächen gekümmert und auch finanzielle Mittel beschafft hat. Die Gemeinde Stettfurt hat diese Arbeiten stets mit einem finanziellen Beitrag unterstützt.

Verpachtung der Gemeindefischereirechte

Per 31. Dezember 2025 läuft der mit der Fischereigesellschaft Stettfurt bestehende Pachtvertrag für die Gewässer mit Gemeindefischereirechten aus. Für die Pachtperiode 2026-2033 sind die Reviere deshalb neu zu verpachten. Der Gemeinderat hat gestützt auf § 3 des Reglements des DJS über die Verpachtung der Gemeindefischereirechte den ortsüblichen Pachtzins auf CHF 400.00 und die maximale Zahl von Pächtern auf fünf festgelegt. Der Pflichtbesatz ist nicht mehr starr fixiert, sondern wird jährlich – dort wo nötig – durch den zuständigen Fischereiaufseher festgelegt. Betroffen ist das Revier Lauche und Zuflüsse im Gemeindegebiet Stettfurt. Bewerben kann sich nur, wer sich über den Besitz eines Sachkundenachweises für die Fischerei im Zeitpunkt der Bewerbung ausweist. Bewerbungen mit den notwendigen Nachweisen sind bis am 31. Oktober 2025 beim Gemeinderat Stettfurt, Dorfstrasse 2, 9507 Stettfurt, einzureichen.

Sanierung Kugelfang ehemalige Schiessanlage Gere

Ende August konnte der Gemeinderat die Baubewilligung für die Sanierung des ehemaligen Kugelfangs (Gere) erteilen. Die kantonalen Amtsstellen haben nach einer „Ehrenrunde“ auch ihre Zustimmungen erteilt. Der Gemeinderat hat in einem ersten Schritt die Ausschreibung und die Bauleitung für diese Sanierung an die Ingenias AG, Weinfelden, vergeben. Die Ingenias AG begleitet dieses Projekt von Beginn an und ist mit dem Projekt bestens vertraut. Die Vergabe ist zu einem Betrag von CHF 42'866.00 erfolgt. Der Gemeinderat hat auch den Zeitplan besprochen. Die Ausschreibung wird aktuell vorbereitet, so dass die Arbeiten noch in diesem Jahr offeriert und nach Möglichkeit vergeben werden. Da die Sanierung bei möglichst

trockenem Erdreich erfolgen sollte, können die Arbeiten nicht mehr in diesem Jahr erfolgen. Da für die Zufahrt nur der Badiparkplatz zur Verfügung steht, hat der Gemeinderat entschieden, die Arbeiten nach den Sommerferien 2026 zu starten. So ist sichergestellt, dass der Badibetrieb möglichst wenig betroffen ist, aber trotzdem im Sommer/Herbst gearbeitet werden kann. Die Rodungsarbeiten erfolgen bereits im Frühling, die Arbeiten oberhalb des Hangs nach Absprache mit den Grundeigentümern.

In der Zwischenzeit ist bezüglich der Beiträge des Bundes aus dem VASA Fonds eine Gesetzesänderung in Kraft getreten und neu erhält das Gemeinwesen wieder 40% der Baukosten aus diesem Fonds. Diese Zusage hat die Gemeinde bereits erhalten. Den Verpflichtungskredit für die Sanierung hat die Gemeindeversammlung bereits Ende 2025 bewilligt.

Beginn der Bauarbeiten für die Hausanschlüsse in Chöll

Bisher hat die Wasserkorporation Chöll die Liegenschaften in Chöll aus ihrer eigenen Quelle mit Wasser versorgt. Die Liegenschaftseigentümer von Chöll haben sich im vergangenen Jahr jedoch entschieden, sich an die Wasserversorgung Stettfurt anzuschliessen und ihre eigene Wasserversorgung aufzugeben. Ab dem 13. Oktober beginnen die Arbeiten für die neuen Hausanschlüsse. Die Sanitärarbeiten werden von der Haustechnik Mathis AG, Matzingen ausgeführt, die Tiefbauarbeiten von der Firma Toldo AG aus Rickenbach. Für die Bauführung ist die Firma ITK Bauingenieure AG Frauenfeld, Bruno Valente zuständig. Während der vierwöchigen Bauzeit kann es zu kleineren Verkehrsbehinderungen kommen. Der Durchgangsverkehr Stettfurt–Thundorf wird grösstenteils möglich sein. Bei Fragen stehen Ihnen Janine Bohner (Tel. 058 346 16 03) und Anne-Cécile Schmid (Tel. 058 346 16 10) zur Verfügung.

Spülen der Regen- und Abwasserleitungen Ende Oktober

Im Rahmen der Generellen Entwässerungsplanung (GEP) wurden die Schmutz- und Regenwasserkanäle mittels Kamerabefahrung untersucht, um Problemzonen im Leitungsnetz zu identifizieren und zu sanieren. Um den Abfluss in den Leitungen zu gewährleisten, werden die Regen- und Abwasserleitungen regelmässig gespült. In diesem Jahr werden Abwasserleitungen in der Brunnackerstrasse (teilweise) und die Regenabwasserleitung entlang der Laabachstrasse mit einer Hochstdruckreinigung von Kalk befreit, damit das Wasser wieder gut ablaufen kann. Es sollen ca. 312 m Leitung gereinigt werden. Mit der Reinigung wurde die Firma Frei Kanalreinigung AG, Münchwilen, beauftragt. Bei Fragen können Sie sich an Anne-Cécile Schmid (Tel. 058 346 16 10) wenden.

Leckkontrolle Gasnetz: Verschiebung wegen schlechtem Wetter

Diese Kontrolle war ab dem 22. September vorgesehen, musste jedoch wegen der schlechten Witterung verschoben werden. Sobald die Witterung gut ist wird die Leckortung durch die Firma vonRollhydro (suisse) ag Zürich durchgeführt. Wir bitten Sie, den Mitarbeitenden der Firma vonRollHydro (Suisse) AG für die Kontrolle des Gasnetzes Zutritt auf Ihre Grundstücke zu gewähren. Der Betrieb und die Wartung des Gasnetzes wird durch die Thurplus Frauenfeld durchgeführt. Bei Fragen zur Leckortung stehen Ihnen Janine Bohner (Tel. 058 346 16 03) oder Anne-Cécile Schmid (Tel. 058 346 16 10) zur Verfügung.

Gesucht Person für Hauswartung Tscharnerhaus

Das bisherige Hauswart-Paar Maja und Peter Düring treten ihre wohlverdiente Pension an. Wir wünschen ihnen dabei nur das Allerbeste. Wir suchen daher auf den 1. Januar 2026 oder nach Vereinbarung:

einen Hauswart / eine Hauswartin für das Tscharnerhaus

Das Aufgabengebiet umfasst allgemeine Hauswart- und Reinigungsarbeiten in und ums Tscharnerhaus sowie Mithilfe bei der Vorbereitung von Anlässen und Präsenz bei Veranstaltungen. Der Arbeitsumfang beläuft sich auf 5-7 Stunden (ca. 15%) pro Woche. Haben Sie praktisches, handwerkliches Talent, einen ausgeprägten Sauberkeitssinn, Freude am Umgang mit Menschen und möchten Sie einen wichtigen Beitrag zu einem vielfältigen, aktiven Dorfleben leisten, dann reichen Sie Ihre Bewerbung bis **31. Oktober 2025** bei der Gemeindeverwaltung, Dorfstrasse 2, 9507 Stettfurt (E-mail: gemeinde@stettfurt.ch) ein.

Erteilte Baubewilligung

Haag Markus, Weinbergstrasse 3, Stettfurt. Heckenersatz (Buchs), kombiniert mit Granitsteinen und Bepflanzung (teilweise erstellt), Weinbergstrasse 3, Parz. Nr. 693. Iorio-Esposito Carmela, Glaswingerten 9, Stettfurt. Umgebungsarbeiten; Sanierung Hauszugang, Glaswingerten 9, Parz. Nr. 655. Müller Peter, Wieshaldenstrasse 1, Stettfurt. Heizungssanierung, Luft-/Wasser-Wärmepumpe, Wieshaldenstrasse 1, Parz. Nr. 720. Plüss Tamara, Hauptstrasse 25, Stettfurt. Projektänderung zu Baugesuch Ausbau Remise: Änderung Verzicht auf Ausführung Holzlamententor West, Hauptstrasse 25, Parz. Nr. 101. Tanner Rebekka, Glaswingerten 3, Stettfurt. Einbau Dachfenster, Glaswingerten 3, Parz. Nr. 707.

Prämienverbilligung 2025

Der Kanton Thurgau gewährt versicherten Personen in bescheidenen wirtschaftlichen Verhältnissen eine individuelle Prämienverbilligung (IPV) für die obligatorische Krankenversicherung. Massgebend ist die provisorische einfache Steuer zu 100% des Vorjahres, die 800 Franken (bei Erwachsenen) bzw. 1600 Franken (IPV für Kinder) nicht übersteigen darf. Das provisorisch veranlagte steuerbare Vermögen darf CHF 0.00 nicht übersteigen. Anfangs Jahr sind die Prämienverbilligungsanträge 2025 an alle anspruchsberechtigten Personen verschickt worden. Das unterzeichnete Formular ist bis spätestens 31.12.2025 bei der Krankenkassenkontrollstelle Stettfurt einzureichen. Wird diese Frist verpasst, verfällt der Anspruch auf Prämienverbilligung. Eine Neubemessung ist in diesen Fällen nicht möglich. Sollten Sie keinen Antrag erhalten haben, sind aber der Meinung, dass Sie aufgrund Ihrer provisorischen Steuerdaten zum Bezug der Prämienverbilligung berechtigt sind, dann melden Sie sich bis spätestens 31.12.2025 bei der Wohngemeinde, in der Sie am 01.01.2025 angemeldet waren.

Prämienverbilligung für vergangene Jahre (Neubemessung)

Haben Sie für die vergangenen Jahre 2023 und 2024 aufgrund der provisorischen Steuerdaten per Stichtag 01.01.2023 bzw. 01.01.2024 keine Prämienverbilligung erhalten, nun aber eine tiefere definitive Schlussrechnung 2023 bzw. 2024 erhalten, dann können Sie innert 30 Tagen seit rechtskräftiger Schlussrechnung 2023 bzw. 2024 schriftlich bei der Krankenkassen-Kontrollstelle Stettfurt ein Gesuch um Neubemessung der Prämienverbilligung 2023, bzw. 2024 stellen. Eine Neubemessung muss beantragt werden. Eine Neubemessung von Amtes wegen ist nicht möglich. Detaillierte Informationen zur Prämienverbilligung finden Sie unter www.stettfurt.ch. Für ergänzende Auskünfte steht die Krankenkassenkontrollstelle Stettfurt zur Verfügung (Tel. 058 346 16 00).

Wir gratulieren zur Geburt

05.08.2025 Valerija Irene Koprivnac

Seniorenrat

Seniorenmittagstisch Stettfurt

Das nächste gemeinsame Mittagessen findet am 24. Oktober 2025, 11.30 Uhr, im Wohn- und Pflegezentrum Wängi statt. Wir wünschen „en Guete“ und ein gemütliches Beisammensein.

Energiespartipps: Heizen in der Übergangszeit

Am Morgen ist es draussen bereits kühl und die Heizung springt an, kurz darauf – bei Sonnenschein – stellt sie wieder ab. Bodenheizungen sind jedoch träge, sie brauchen 1-2 Tage um sich anzupassen. Meistens wird die Heizung von der Aussentemperatur gesteuert. In der Übergangszeit ist dies nicht ganz unproblematisch. Und hier können wir einhaken: Die tief stehende Sonne nutzen und ihre Wärme nutzen! Damit können wir den Raum aufheizen und eine wohlige Tagestemperatur erreichen. Wir sind also aufgefordert, die Storen hochziehen und die Vorhänge aufzumachen. Das funktioniert übrigens auch bei Bewölkung, wenn auch nicht so gut wie bei Sonnenschein. Abends, wenn es wieder kühl wird, ist das Gegenteil vorzunehmen: Vorhänge zu und Storen runter. So kann die Wärme des Tages noch eine Weile in der Wohnung behalten werden. Heizungen ein- und ausschalten macht allerdings wenig Sinn, wegen der erwähnten Trägheit. Auch Radiatoren-Heizungen sind träge, sie brauchen zwei nicht Tage, aber doch Stunden, um einen Raum aufzuheizen. Was ist zu tun, wenn man trotzdem friert? Einen Pullover anziehen! Die Heizung dauerhaft hochdrehen, in der Hoffnung es sei dann warm, ist keine gute Idee. Um die Raumtemperatur um 1 Grad zu erhöhen, kostet dies dauerhaft 6-10% Energie und verursacht damit hohe Kosten. Wer immer noch schlottet, kann neben Pulli und Wolldecke auch ganz gezielt kurzzeitig einen Infrarotstrahler nutzen. Dies kostet zwar viel Strom, ist aber immer noch besser als die Heizung dauerhaft hochdrehen. Und wer einen Ofen hat, ist mit nachhaltiger Wärme und Gemütlichkeit mit Holz aus den eigenen Wäldern auf der „glücklichen Seite“. Peter Müller, Mitglied Energiekommission

Einladung zum Lichterweg am Freitag, 14. November 2025

Am Abend des 14. November laden wir Sie herzlich zu einem stimmungsvollen Rundgang auf unserem Lichterweg ein. Entlang der Route erwarten Sie liebevoll gestaltete Laternen und Lichter, die von unseren Kindergarten- und Primarschulkindern gebastelt wurden. Der Rundgang dauert etwa 50 Minuten. Sie entscheiden selbst, wann Sie zwischen 18:00 und 20:00 Uhr mit Ihrer Familie oder Ihren Freunden starten möchten. Treffpunkt ist der Schulhof – dort erhalten Sie alle nötigen Informationen zur Route. Die Teilnahme ist selbstverständlich freiwillig. Wir empfehlen wetterfeste Kleidung, gutes Schuhwerk, eine Leuchtweste und eine Taschenlampe. Für eine stimmungsvolle Atmosphäre auf dem Rundweg bitten wir Sie, die Taschenlampen möglichst wenig zu benutzen und die Laternen nicht zu berühren. Der Elternrat schenkt kostenlosen Punsch aus und bietet Glühwein zum Verkauf an. Eigene Tassen dürfen gerne mitgebracht werden.

Evangelische Kirchgemeinde

Sonntag, 12. Oktober

10.00 Uhr, Evang. Kirche Matzingen, Laienpredigerin Elvira Pauli.

Sonntag, 02. November

10.00 Uhr, Kirche Stettfurt, Reformationssonntag, Gottesdienst mit Abendmahl, Pfarrer Olivier Wacker, Querflöte: Regina Bühler und Singgruppe.

Ökumenischer Seniorinnen- und Seniorenadventsnachmittag

Auch in diesem Jahr möchten wir mit Ihnen gemeinsam ein paar gemütliche und schöne Stunden am Adventsnachmittag verbringen. Wir laden Sie deshalb herzlich ein, am 12. Dezember 2025 bei einem feinen Zvieri und guten Gesprächen daran teilzunehmen. Die Einladung inklusive Anmeldetalon wird im November per Post versandt. Wir freuen uns auf diesen Nachmittag mit Ihnen und hoffen, dass Sie dabei sind!

GESUCHT Eine neue Kirchenpräsidentin / ein neuer Kirchenpräsident!

Die jetzige Präsidentin, Susanne Schiesser Beeler, wurde im Frühling 2025 pensioniert und gibt ihr Amt per Ende Amtsjahr 31.05.2026 ab. Suchst Du eine sinnvolle Aufgabe – allenfalls neben Deiner beruflichen Tätigkeit? Das Amt beinhaltet ein verantwortungsvolles und vielseitiges Tätigkeitsfeld mit grossem Gestaltungsspielraum und möchte zukunftsorientiert geführt werden. Eine gute Portion Organisationstalent ist von Vorteil samt Kenntnissen in Sozialkompetenz. Eine motivierte Kirchenvorsteherchaft mit Pfarrpersonen und Sekretärin freuen sich auf Dich. Haben wir Dein Interesse geweckt? Melde Dich bei Susanne Schiesser Beeler für weiterführende Informationen, gerne beantwortet sie Deine Fragen: T 079 481 92 20, susanne.schiesser@evang-stettfurt.ch.

AUS DEN VEREINEN

Gruppe Fünfä90Null7 Australien
Myrta Kaufmann erzählt von ihrer Reise durch Australien. Kommen Sie vorbei und geniessen den Reisebericht und einen kleinen Apéro. Am 23. Oktober 2025, 19.00 Uhr im Tschannerhaus Stettfurt. Der Anlass ist gratis. Es besteht die Möglichkeit Myrta Kaufmann's Buch «Ameise auf dem roten Kontinent» für Fr. 22.00 zu kaufen.

Fünfä90null7 sucht Verstärkung und neue Ideen
Wir sind eine kleine Gruppe, welche Anlässe fürs Dorf organisiert. Genuusstausch, Vollmondwanderung, Spieleabende, Osterbasteln, Grillieren, Setzlingstausch, Kranzen, Handletterin, Adventsfenster, etc. haben wir bisher organisiert. Nun suchen wir neue Ideen und Helfer in unserer Gruppe. Wenn es dich interessiert Anlässe fürs Dorf zu organisieren, melde dich bei uns! Sonja Gamper, 079 405 41 52, Nadja van de Bult, 079 947 37 67, oder alle anderen Mitglieder geben dir gerne Auskunft.

Vorschau
26.11.2025, 14.30-20.00 Uhr Kranzen
07.12.2025, ab 16.00 Uhr Adventsfenster

Frauenturnverein und Männerriege
Samstag, 25. Oktober 2025 - Herbstfest im Gemeindezentrum
Ab 18.30 Uhr, Raclette und Festwirtschaft. Gemütlicher und fröhlicher Abend im Gemeindezentrum organisiert vom Frauenturnverein und der Männerriege Stettfurt. Ab 19.30 Uhr: Unterhaltung, Tanz und Party mit der Show von Mara & Chris und dem Musiker, Alex Pezzei aus dem Südtirol. Eintritt frei.

Verein 50+
Unser Anlass im Oktober
20. Oktober. Turnen in der Turnhalle mit Petra Nöpflin (19:45 h). Hast du Lust zum Schnuppern? Rolf Bänziger, 079 325 81 82 gibt gerne Auskunft.

Kultur-Keller Stettfurt
Judith Bach alias »**Claire**« | »**ENDLICH – Ein Stück für immer von Claire**«
Ein Friedhof, viel Himmel und jede Menge lockere Schrauben. Auch in ihrem zweiten Solostück macht Judith Bach als Claire ihr Ding: Die Berlinerin singt, philosophiert und verspielt sich gut und gern am Klavier.
So vieles ist anders, seit sie ihre weise Oma Fritz nur noch auf dem Friedhof besuchen kann. Claire – mittlerweile Motorradfahrerin – erfährt, dass an einem Ort, wo Erinnerungen und Grabinschriften langsam verblassen, Geschichten so lebendig werden können, wie nirgendwo sonst. Sogar ihre eigene. Nachdem Judith Bach mit »Duo Luna-tic« im Kultur-Keller mit grossem Erfolg aufgetreten ist, gehört ihr – für einmal – die Bühne ganz alleine. www.judithbach.net.

Freitag, 31. Oktober 2025, 20.00 Uhr, Kultur-Keller Stettfurt Gemein-dehaus. Reservation per Telefon: 052 376 12 73 oder per E-Mail: info@kultur-keller.ch. Eintritt: Fr. 35.– für Erwachsene / Fr. 20.– für Jugendliche.

VERSCHIEDENES

Adventsfenster 2025
Es ist wieder so weit: Die Adventsfenster-Zeit naht und wir beginnen bereits mit der Organisation der Adventsfenster. Damit wir auch dieses Jahr in unserer Gemeinde täglich ein Adventsfenster öffnen können, laden wir alle Stettfurterinnen und Stettfurter herzlich ein, ein Adventsfenster zu gestalten und an diesem schönen Brauch teilzunehmen. Wir freuen uns auf Ihre Anmeldung.
Karin Bosshard, Nicole Müller und Doris Borcharding

Anmeldung
Unter www.advent.stettfurt.org ist der Adventskalender aufgeschaltet.
- Freies Datum wählen
- Mail an advent@stettfurt.org mit folgenden Angaben:
• Adventnummer (1.-24.)
• Name und Strasse
• gemütliches Beisammensein erwünscht – ja oder nein?
• wenn ja, Zeitangabe von/bis

Ihre Anmeldung ist auch telefonisch möglich. Doris Borcharding 052 376 44 88. Der Kalender wird täglich aktualisiert.

Jugendtreff am Sonnenberg
Oktober-Programm
Freitag 03.10. Pizza Plausch; Mittwoch 08.10. Offene Treffzeit; Don-nerstag 09.10. Ton Figuren basteln; Dienstag 14.10. Europapark; Mittwoch 15.10. Offene Treffzeit; Mittwoch 22.10. Kürbisse schnitzen; Freitag 24.10. Offene Treffzeit; Mittwoch 29.10. Vorbereiten Hallo-ween Party; Freitag 31.10.Halloween Party.

Wohngenossenschaft Stöpfert Mitti
Die ausserordentliche Generalversammlung der Wohngenossenschaft Stöpfert Mitti hat am 25.08.2025 einstimmig beschlossen, dass die Liquidation der Wohngenossenschaft Stöpfert Mitti eingeleitet wird.

Die Mitte Matzingen | Stettfurt | Thundorf
Wir laden Sie herzlich ein zu unserer Veranstaltung vom Samstag, 25. Oktober 2025 | 10 - 11 Uhr | im Tschannerhaus in Stettfurt.
Thema: Blackout | Wie er entsteht | Was die Folgen sind
Unser Referent: Andreas Rutz, Leiter Netzbetrieb & Engineering, EKT AG.
Totaler Stromausfall – kann das auch bei uns passieren? Unser Re-ferent zeigt auf, wie die Stromversorger versuchen, das zu verhin-dern und wie sie darauf reagieren würden. Und wie wir uns darauf vorbereiten können.

Spitex
Gesundheitsberatung mit Vortrag zum Thema Sturzprävention dank Gleichgewicht und Muskelkraft
Während der Spitex-Gesundheitsberatung im November referie-ren Spitex Pflegefachpersonen zum Thema Sturzprävention dank Gleichgewicht und Muskelkraft. Die Teilnahme ist kostenlos und die Veranstaltung kann ohne Voranmeldung besucht werden.
6. November, 14.15 Uhr bis 15.45 Uhr im Tschannerhaus; Tschannerweg 5, Stettfurt.
Das Kurzreferat startet eine halbe Stunde nach Beginn der Gesund-heitsberatung und dauert rund 30 Minuten. Vor und nach dem Vortrag können Sie die Gesundheitsberatung besuchen oder einen Kaffee trinken und sich mit anderen Teilnehmenden austauschen.

Eatingpoint – der Mittagstreff für alle

Jeden Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag
11.45 bis 13.30 Uhr im Tschannerhaus
ausser Schulferien, schulfreien Tage und an Feiertagen

Rebekka Tanner
Telefon: 079 961 57 51 | E-Mail: mittagstreff@stettfurt.ch



Veranstaltungen

5. Oktober 2025 / 12. Oktober 2025 / 19. Oktober 2025
Pilzkontrolle in den Räumen der Spielgruppe Müsliburg, ehem. Rest. Brückenwaa-ge, am Kirchplatz 6, Sirnach

15. Oktober 2025
Kunststoffsammlung

23. Oktober 2025, 19.00 Uhr
Reisebericht Myrta Kaufmann, Tschannerhaus

24. Oktober 2025, 11.30 Uhr
Senioren-Mittagstisch, Wohn- und Pflegezentrum Neuhaus, Wängi

25. Oktober 2025, 18.30 Uhr
Herbstfest mit Raclette und Festwirtschaft, Turnhalle

25. Oktober 2025, 10.00 Uhr
Referat zum Thema: Blackout | Wie er entsteht | Was die Folgen sind, Tschannerhaus

29. Oktober 2025
Kunststoffsammlung

29. Oktober 2025
Häckseldienst

31. Oktober 2025, 20.00 Uhr
Kultur-Keller, Judith Bach alias »Claire« | »ENDLICH – Ein Stück für immer von Claire«

6. November 2025, 14.15 bis 15.45 Uhr
Spitex Beratung mit Fachinput, Tschannerhaus

Weitere Informationen zu den Veranstaltungen auf: www.stettfurt.ch

Impressum

Amtliches Publikationsorgan der Gemeinde Stettfurt
Erscheint monatlich, gratis für alle Haushalte im Gemeindegebiet

Auflage
580 Exemplare

Herausgeberin und Redaktion
Politische Gemeinde Stettfurt, Dorfstrasse 2, 9507 Stettfurt, T 058 346 16 00 www.stettfurt.ch

Beiträge
Beiträge sind bis zum jeweiligen Redaktionsschluss an die Gemeindeverwaltung einzureichen. E-Mail: info@stettfurt.ch

Für den Inhalt von eingesandten Mitteilungen übernimmt die Redaktion keine Verantwortung. Sie behält sich vor, bei Bedarf Artikel zu kürzen.

Redaktionsschluss
Ausgabe November, 22. Oktober, 12.00 Uhr
Postaufgabe zirka 31. Oktober
Ausgabe Dezember/Januar, 26. November, 12.00 Uhr,
Postaufgabe zirka 5. Dezember
Ausgabe Februar, 21. Januar, 12.00 Uhr,
Postaufgabe zirka 30. Januar

10
Oktober 2025



Geschätzte Stettfurterinnen und Stettfurter

In diesem stettfurtinform teilt die Genossenschaft Stöpfert Mitti mit, dass sie die Liquidation beschlossen hat. Damit endet ein längerer Weg, der mit einer Arbeitsgruppe im Projekt „Umsorgt älter werden“ begonnen hat und mit dem ablehnenden Entscheid der Gemeindeversammlung zu den Baurechtsverträgen sein Ende gefunden hat. Der Gemeinderat möchte den Mitgliedern der Verwaltung der Genossenschaft für ihr langjähriges Engagement in der Arbeitsgruppe und in der Genossenschaft herzlich danken. Sie haben sich während einer langen Zeit für altersgerechte und generationenübergreifende Wohnformen in Stettfurt eingesetzt. Sie haben dafür nicht nur sehr viel (Frei)zeit aufgewendet, sondern sich auch finanziell beteiligt. Obwohl die Prozesse teils langwierig waren, sind sie hartnäckig „am Ball“ geblieben und haben sich für eine Sache engagiert, welche der ganzen Stettfurter Bevölkerung zugutekommen sollte. Dieses ausseror-dentliche Engagement einiger weniger Bürgerinnen und Bürger für die Allgemeinheit verdient unseren Respekt und unseren Dank.

Mit diesem Beschluss der Genossenschaft darf das Thema Wohnformen jedoch nicht vom Tisch sein. Es ist im Interesse aller, dass wir uns Gedanken zu Wohn- und auch Arbeitsformen in unserer Gemeinde machen. Ein viel-fältiges Angebot dient der Gemeinde und macht sie auch attraktiv. Deshalb gilt es dranzubleiben.

Ihr Gemeinderat

